



Samstag, 26. Juli

Nach einer zu kurzen Nacht wurden wir morgens um acht liebevoll mit grausamer Musik geweckt. Um halb neun gab es dann Frühstück, nachdem wir uns um 10 in der Halle trafen um eine Stadtrallye zu starten.

Bei dieser Rallye musste man durch die Stadt laufen, um diverse Fragen zu beantworten, wie zum Beispiel, wie viele Bushaltestellen am Schulzentrum zu finden sind. Nachdem dann auch die letzte Gruppe wieder da war, hatten wir ein wenig Freizeit bis zum Mittagessen. Da gab es Nudeln mit Bolognesen-Soße.

Nach der Mittagspause gingen wir zum Schulzentrum um das "goldene Kalb" zu spielen. Bei diesem Spiel musste man an Stationen Goldtaler sammeln und sie abgeben, ohne von Mitgliedern anderer Familien gefangen zu werden. Aufgrund eines heftigen Orkans mussten wir das Spiel vorzeitig abbrechen und wir konnten uns gerade noch rechtzeitig in die Schützenhalle retten. Dann aßen wir Kuchen und anschließend konnten wir duschen.

Nach dem Abendessen spielten wir das Chaosspiel, das abgebrochen werden musste und mit einem Contest um das hässlichste Foto entschieden wurde. Um halb drei kehrte dann langsam Ruhe im Schlafbereich ein, nachdem diverse Radaubröder stundenlang Terror geschoben hatten.

Philipp und Moritz